



Die einseitige, gerammte Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge der Holme, Pfosten und Abspanngurte sowie Abmessungen der Abstandhalter und des Kopfstückes bestimmen die Form der Absenkung.

Die Länge der AEK beträgt 12 m. Das System besteht aus 3 Schutzplankenholmen, einem Kopfstück, 4 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,5 m (Pfosten 1 - 4) und 3 Pfosten Sigma 100 mit einer Länge von 1,90 m (Pfosten 5 – 8). Zwischen den ersten 4 Pfosten beträgt der Pfostenabstand 1,33 m, zwischen den Pfosten 4 bis 6 beträgt er 2,0 m und zwischen Pfosten 6 und 7 4,0 m. Die Pfosten werden stetig tiefer in den Boden gerammt.

Die Schutzplankenholme überlappen in Fahrtrichtung und sind mit mehrfachen Schraubverbindungen fixiert.

<i>Bezeichnung der Anfangs- und Endkonstruktion</i>	ESP 4.0 Absenkung 12 m	
<i>Erstprüfung</i>	TT 2.1.80	modifizierte Anfangs- und Endkonstruktion
	TT 4.2.80	
	TT 5.1.80	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation 812b-18 (F6488002)	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung</i>	ESP 4.0, N2	
<i>Charakteristisches Material der AEK</i>	Stahl S235JR	
<i>Max. Breite der AEK [m]</i>	0,18	
<i>Höhe der AEK ab Fahrhahnoberkante [m]</i>	0 – 0,75	
<i>Länge der Anfangs- und Endkonstruktion [m]</i>	12,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Weitere Hinweise siehe Übertragungsschreiben V4o - 812b – 18 (F6488002) der BASt vom 28.10.2019.	

Leistungsklasse	Klasse der dauerhaften seitlichen Auslenkung	Klasse des Abprallbereiches	Anprallheftigkeitsstufe
P2A	x1 / y1	Z 1	A

